

EINLADUNG

Peter der Große starb vor 300 Jahren in seiner von ihm gegründeten und geliebten neuen Hauptstadt St. Petersburg. Durch ihn erlebte das Zarenreich eine beispiellose Änderung seiner vorher isolationistischen Politik: eine Hinwendung zum Westen, den Zugang zur Ostsee und eine umfassende Modernisierung seines Reiches. Wir wollen mit unserem Seminar diese einschneidenden Veränderungen aufzeigen und sehen, was von Peters Erbe bis heute Bestand hat.

Herzlich willkommen!

Dr. Christian Pletzing Dr. habil. Kristina Küntzel-Witt
Akademiedirektor Tagungsleitung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldekarte, telefonisch oder per E-Mail an.

Seminarorganisation

Marion Clausen, Tel.: 04630-55 0,
E-Mail: clausen@sankelmark.de

Tagungsnummer: 3-25

Kosten

Die Tagungsgebühr beträgt je Person:
mit Übernachtung und Mahlzeiten
im Einzelzimmer: € 299,00
im Doppelzimmer: € 287,00
ohne Übernachtung/Frühstück: € 219,00

Schülerinnen/Schüler, Studierende (bis 25 Jahre),
..... € 50,00

Erstbesucher von Veranstaltungen des Akademiezentrums erhalten 20 % Preisnachlass.

Stornierung

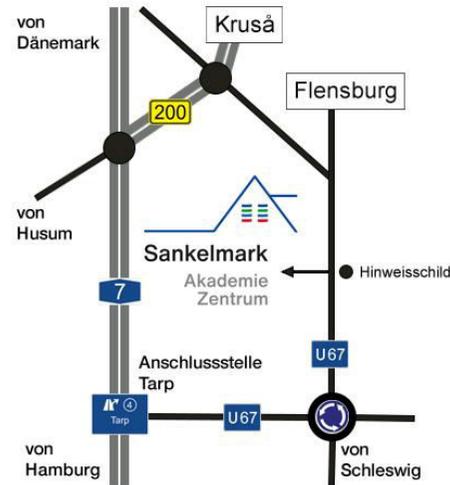
Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

Titelillustration: Peter der Große Gemälde von Jean-Marc Natier, 1717. Von Jean-Marc Natier zugeschrieben - 4. Eremitage, Sankt Petersburg3. Ursprung unbekannt2.
<http://img15.nnm.ru/3/c/9/6/9/3223e6d548f3dfff6bc0cb50f947.g1>. Eremitage, Sankt Petersburg, Gemeinfrei,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=3227131>

ANREISE

Mit dem Auto erreichen Sie die Akademie am einfachsten über die Autobahn Hamburg-Flensburg-Kolding (A7), Abfahrt Anschlussstelle Nr. 4 Tarp. Weiter auf der U 46 Richtung Sörup bis zum Kreisverkehr: Von dort der U 67 in Richtung Flensburg folgen, bis nach ca. 6 km ein Hinweisschild den Weg zur Akademie weist.

Bahnreisende fahren bis zum Bahnhof Flensburg. Von dort ist die Akademie Sankelmark mit dem Taxi (Kosten ca. 20,00 EUR) oder mit den Buslinien 640 Flensburg/Schleswig und 860 Flensburg-Tarp/Eggebek zu erreichen. Zur Bushaltestelle „Tegeborg“ gehen Sie aus dem Bahnhofsgebäude links die „Serpentine“/Treppe hoch. Von dort gehen Sie links über die Brücke. Die erste Straße rechts ist „Tegeborg“, dort befindet sich die Bushaltestelle.



Academia Baltica

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK
Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland
Telefon 04630-550
www.sankelmark.de, akademie@sankelmark.de

Peter der Große

Der Modernisierer Russlands und sein Erbe



Seminar
7. bis 9. Februar 2025



PROGRAMM

Freitag, 7. Februar 2025

- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Begrüßung und Einführung**
Dr. habil. Kristina Küntzel-Witt,
Lübeck
- 19.15 **Der Kampf um die Ostsee:
Russland im Großen Nordischen
Krieg**
Prof. Dr. Frank Golczewski, Hamburg
(angefragt)
- anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

Samstag, 8. Februar 2025

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Modernisieren und „Antichrist“?
Eine innenpolitische Sicht auf
Peter I.**
Dr. habil. Kristina Küntzel-Witt
- 10.30 Kaffee-/Teepause, Erfrischungen
- 11.00 **Die Erschließung Sibiriens und des
nordpazifischen Raums durch
Peter I.**
Dr. habil. Kristina Küntzel-Witt
- 12.30 Mittagessen
- 14.30 **Die Reisen des russischen Zaren
Peter I. nach Westeuropa 1697/98
und 1716/17**
Dr. Susanne Luber, Eutin
- 16.00 Kaffee, Tee und Kuchen
- 16.30 **Peter I. - brauchen wir wirklich
noch eine Biografie?**
Prof. Dr. Martina Winkler, Kiel
- 18.00 Abendessen

- 19.00 **Peter I. – Zar und Kaiser: Eine
Biographie**
Lesung von Prof. Dr. Martina Winkler
- anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

Sonntag, 9. Februar 2025

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Die Expansion des Russischen
Reiches nach Süden unter
Katharina II.**
Dr. Susanne Luber, Eutin
- 10.30 Kaffee-/Teepause, Erfrischungen
- 11.00 **St. Petersburg, die strahlende
Ostseemetropole**
Dr. habil. Kristina Küntzel-Witt
- 12.30 Mittagessen
- ansch. Abreise

Programmänderung vorbehalten.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Prof. Dr. Frank Golczewski ist Osteuropahistoriker und hatte bis zu seiner Emeritierung 2014 den Lehrstuhl für Osteuropäische Geschichte an der Universität Hamburg inne. Er lehrt noch immer an der Uni und gilt als Kenner der Geschichte Russlands, der Ukraine und der Sowjetunion.

Dr. habil. Kristina Küntzel-Witt hat in Bremen und St. Petersburg Neuere Geschichte und Kulturgeschichte Osteuropas studiert und anschließend an der Bremer Universität über die russische Stadt Nischnij Novgorod promoviert. Anschließend war sie Stipendiatin an der Rice University Houston. Sie hat sich vor Kurzem über die Suche nach der Nordost-Passage an der Hamburger Universität habilitiert. Zurzeit beschäftigt sie sich intensiv mit Autoritarismus in Vergangenheit und Gegenwart.

Dr. Susanne Luber studierte Slavistik und Geographie in Berlin. Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Osteuropa-Institut der Freien Universität Berlin und Ausbildung zur Bibliotheksrätin. Sie war bis Ende 2016 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Eutiner Landesbibliothek und Leiterin der Eutiner Forschungsstelle zur historischen Reiseliteratur.

Prof. Dr. Martina Winkler hat an der Freien Universität Berlin und an der Londoner Universität Geschichte und Literaturwissenschaft studiert und anschließend in Leipzig promoviert, wo sie später auch habilitiert wurde. Nach Stationen in Moskau, Stanford, Berlin, Münster und Bremen hat sie seit 2017 den Lehrstuhl für Osteuropäische Geschichte an der Kieler Christian Albrechts-Universität inne. Sie hat kürzlich eine Biografie zu Peter dem Großen veröffentlicht.

